

Bautenschutzprofi(I)

Die Bautrocknung – mit dem gelben Punkt

Im Gespräch mit Ralf Liesner

Ralf Liesner empfängt mich, bietet mir einen Kaffee an und noch während unserer Anwärmphase macht Ralf mich direkt darauf aufmerksam, dass Bautrocknung und Beseitigung von Wasserschäden mit System und nicht durch den gelben Punkt, seinem Markenzeichen, geschieht. „Unser Tätigkeitsfeld ist die Bautrocknung und Baubeheizung, und das landesweit!“ Ja, das ist mir bereits beim Anschauen der Website www.bautrocknung-nrw.de aufgefallen, dass Ralf Liesner von A wie Ahaus bis X wie Xanten in Nordrhein-Westfalen unterwegs ist.

Erzähl doch mal Ralf, wie hat alles angefangen? Man/n kommt doch nicht mir nichts, dir nichts zur Trocknungstechnik? Oder? Wie lautet die Geschichte Deines Unternehmens?

„Ich habe mich im Jahr 1995 als Installations- und Heizungsbauer erstmalig selbstständig gemacht und dieses Gewerk bis ins Jahr 2001 ausgeführt. Schon frühzeitig, bereits ab 1997 habe ich parallel dazu die Bautrocknung und Wasserschadenbeseitigung aufgebaut, und im Dezember 2008 bin ich durch die Handwerkskammer Münster zum öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für das Bautrocknungsgewerbe bestellt worden. Meine Arbeit empfand ich schon immer als Berufung. Erste Erfahrungen sammelte ich bereits als Schüler im Alter von 12 Jahren im Bereich Installations- und Heizungsbau. Aus meinem Hobby heraus erlernte ich später den Beruf des Gas- und Wasserinstallateurs. Daraufhin durchlief ich eine kaufmännische Ausbildung und absolvierte schließlich die Meisterprüfung zum Gas- und Wasserinstallateurmeister. Eine Lernpause lag damals noch in weiter Ferne. Neben der erfolgreich abgelegten Meisterprüfung zum Installateur- und Heizungsbauer lief parallel der Betriebswirt des Handwerks.“



Ralf Liesner – Geschäftsführer und Inhaber der Ralf Liesner Bautrocknung GmbH & Co. KG

Langeweile kam dabei bestimmt nicht auf. Detailliere doch bitte unseren Lesern Eure Tätigkeitsschwerpunkte!

Wir sind recht vielseitig aufgestellt. Schauen wir uns doch einige unserer Angebote etwas näher an:

Dämmschichttrocknung

Fußböden enthalten bei der heutigen Bauweise eine Dämmschicht, in welche bei Wasserschäden Feuchtigkeit eindringt. Durch eine Estrichtrocknung wird die Gefahr von Langzeitschäden wegen eingedrungenen Wassers bzw. Restfeuchtigkeit gemindert. Die Feuchtigkeit kann gezielt beseitigt und die ursprünglichen baulichen Funktionen wie vor dem Wasserschaden wieder hergestellt werden. Aufwendige Sanierungsverfahren für die Estrichtrocknung oder die Trocknung anderer Dämmschichten können so vermieden werden. Die Dämmschicht-Trocknung kennt zwei Verfahren:

1. Dämmschichttrocknung im Unterdruckverfahren:

Bei diesem Verfahren, auch Saugverfahren genannt, wird die feuchte Luft mittels Seitenkanalverdichter und Wasserabscheider abgesaugt. Über die Randfugen

und Bohrungen kann somit Trockenluft nachströmen. Dieses Verfahren wird häufig angewendet:

- bei stehendem Wasser in Dämmschichten
- bei Schadstoffen in Dämmschicht oder an Wandssockeln
- in allen weiterbewohnten Räumen

2. Dämmschichttrocknung im (Über-) Druckverfahren:

Beim Überdruckverfahren wird mittels Seitenkanalverdichter Trockenluft in die Dämmschicht gepresst. Die feuchte Luft strömt über Randfugen und Bohrungen aus. Gegebenenfalls muss über Unterdruckhaltung eine Luftsterilisation erfolgen. Um die unkontrollierte Verteilung von Schadstoffen bei der Trocknung zu vermeiden, wird die Estrich-Dämmschicht-Trocknung im Unterdruckverfahren angewandt.

Als Sonderlösung in einem Gebäude bieten wir an, durch die Zimmerdecke des darunterliegenden Raumes zu bohren und die Trocknung so vorzunehmen. Das ist insbesondere dann ein Vorteil, wenn die Trocknungsgeräte nicht im betroffenen Raum aufgestellt werden können. In anderen Fällen kann man Trocknungsgeräte alternativ auch im Hausflur aufstellen und die Verschlauchung über Türschlitzdüsen vornehmen, wenn die Geräte nicht im zu trocknenden Raum stehen sollen. Wichtigstes Merkmal ist jedoch, dass wir immer die aktuellste Technik verwenden. Den Stromverbrauch zeichnen wir beispielsweise nur noch mittels MID-konformer Geräte auf.

Bautrocknung und Baubeheizung

Feuchtigkeit während der Bauphase ist immer ein großes und teures Problem. Durch Feuchtigkeit im Bau treten Verzögerungen auf, die sich schnell wirtschaftlich niederschlagen, sei es durch Konventionalstrafen, Mieteinbußen oder generelle Zeitverzögerungen. Schon während der



Abteilungsleiter Jörg Gudella

Seit über 20 Jahren der Profi in der Bautrocknung – Das Team von Ralf Liesner Bautrocknung GmbH & Co. KG



Bauphase unterstützen wir die Baumaßnahmen unserer Kundschaft durch gezielte Bautrocknung. Unsere Überzeugung ist, dass ein trockener Bau immer eine deutliche Zeitersparnis garantiert und Folgeschäden durch Restfeuchte vermieden. Ziel der Bautrocknung ist die rasche

Beseitigung von Feuchtigkeit aus Wänden, Decken und Böden. Das Prinzip ist dreifach: Die Feuchtigkeit tritt umso schneller aus Materialien in die Umgebung aus,

- je trockener die Raumluft ist
- je schneller Luft an den Materialien vorbeigeführt wird

- je größer das vorbei geführte Luftvolumen ist.

Die Wirkung von Lüftern auf den Trocknungsprozess ist leicht nachvollziehbar: Durch die schnelle Luftbewegung wird die Schicht hoher Luftfeuchte am Material aufgebrochen und die Verdunstungs-

Langlebiger Schutz für Investoren

we care

**Reaktivabdichtung
weber.tec Superflex D 24**

Bitumenfreie Dickbeschichtung für sicheren Feuchtigkeitsschutz – schnell abbindend, witterungsunabhängig und rissüberbrückend





Vermietungspark für die Gebäudetrocknung

Heizgeräte gehören auch in den Vermietungspark

rate erhöht. Wände, Decken und Böden trocknen schneller! Die beschleunigte Bautrocknung mit Lüftern und Gebläsen ist bares Geld wert:

- Beim Neubau oder einer Renovierung verkürzt sich die Bauzeit.
- Ein trockener Bau gleich von Anfang an spart der Bauherrschaft Heizkosten.
- Nach Wasserschäden sind Gebäude schneller wieder nutzbar.
- Langzeitschäden an Gebäuden werden verhindert.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass durch den Einsatz von Lüftern nicht nur die Verdunstung beschleunigt, sondern sich auch der Trocknungsprozess um bis zu 50 % verkürzt!

Des Weiteren haben wir in unserem Portfolio

- die Luftreinigung,
- den Staubschutz,
- die Schimmelpilzdesinfektion,
- die zerstörungsfreie Fliesenentnahme,
- und die Wiederherstellung von Bodenbelägen mit CeraVogue.

Wobei handelt es sich beim CeraVogue-System?

Wie vorhin bereits erklärt, muss nach einem Wasserschaden oder Rohrbruch der Estrich unter dem keramischen Bodenbelag getrocknet werden. Zur Vorbereitung dieser Trocknungsmaßnahme wurden früher die betroffenen Fliesen zerstört oder entfernt und mussten danach wieder ersetzt werden. War die Fliese nicht mehr erhältlich, ging dieses

immer mit einer Neuverfliesung mit den Sanierungsarbeiten einher.

Wir bieten ein patentiertes Verfahren von CeraVogue an, das alle Schäden durch die Trocknungsvorbereitung auf ein Minimum reduziert und den keramischen Bodenbelag durch passend auszuwählende Keramikeinleger erhält und optisch aufwertet. Die Fliesenfläche wird in Absprache mit unseren Auftraggebern begangen und die Bohrlöcher werden festgelegt, um die Trocknungsschläuche einzuführen. Nach Beendigung der Trocknungsmaßnahme werden alle Trocknungslöcher mit den zuvor ausgewählten CeraVogue-Keramikeinlegern verschlossen und farblich passend verfugt.

Bautenschutz ist Schutz vor Feuchtigkeit, denn Feuchtigkeit ist die Ursache für Schäden am und im Gebäude. Ich glaube ein jede/r Bautenschützer/in hat Sockelschäden, Fassaden mit bröckelndem Putz, Salzausblühungen auf feuchten Mauerwerken und Schimmelpilzbefall im Wohnraum durch Feuchtigkeitseinflüsse vor Augen. Doch vor der Instandsetzung heißt es eine objektbezogene Bauzustandsanalyse durchzuführen. Ralf, wie ist die Liesner Bautrocknung GmbH ausgestattet und wie geht Ihr vor?

Erst lokalisieren – dann sanieren ist unser Credo! Seit vielen Jahren verfügen wir über ein großes Spektrum an Diagnoseverfahren zur Leckortung und Untersuchung der Feuchtigkeitsursachen. Die Messtechnik und Leckortung wird unsererseits mit Kompetenz und Sachverstand in diesem Bereich durch fundiert

ausgebildete Spezialisten mit langjähriger Erfahrung sichergestellt. Diese Schadensanalyse ist die Grundlage, um die zielorientierten Schritte zur Schadensbehebung, nachhaltiger Bausanierung und -wiederherstellung effektiv zu planen. Unsere Kunden nutzen unsere über 20-jährige Erfahrung und Kompetenz in Sachen Messtechnik und unser Know-how in Sachen Bautrocknung. Ich möchte gern hier konkreter werden. Durch den systematischen Einsatz modernster Detektionsverfahren können unsere Messtechniker die verborgenen Leckstellen und Rohrbrüche schnell und sicher zerstörungsfrei orten. Auf diese Weise werden Zusatzbelastungen für den Betroffenen und kostentreibende Materialzerstörung reduziert. Insbesondere bei der Ortung von Wasserrohrbrüchen verlangt jede Problemstellung andere Prüftechniken, jeder Schaden eine auf die jeweilige Situation angepasste Vorgehensweise. Leistungstransparenz ist Grundlage jeder erfolgreichen Zusammenarbeit. Deshalb bieten wir alle Leckortungen zum Festpreis an. Dieser enthält neben der An- und Abfahrt sowie der Bereitstellung des benötigten Messequipments auch einen ausführlichen Schadensfeststellungsbericht mit Text- und Bildprotokoll.

Ich gewinne den Eindruck, dass Ihr Euch in den vergangenen zwei Jahrzehnten die ein oder andere Besonderheit als Alleinstellungsmerkmal am Markt erarbeitet habt. Womit grenzt Ihr Euch sonst noch von Euren Mitbewerbern ab?

Wir arbeiten flexibel und schnell. Unsere



Bautrockner für den Einsatz von Wasserschäden

Weiterhilfe durch qualifizierte Messtechnik

Kunden erhalten immer rasch die richtige Hilfe, ohne dass lange Wartezeiten entstehen. Außerhalb von Havarien, wie der letzten Jahrhundertflut 2016, können wir diesen Service stets aufrechterhalten. Und sollte ein Unwetter dennoch für Chaos sorgen, geben wir alles, um unseren Kunden innerhalb kürzester Zeit bestmöglich zu helfen. Ralf Liesners Bautrocknungs GmbH kennt keine langen Vorlaufzeiten. Meldet ein Kunde zum Beispiel einen Wasserschaden, so kümmert sich der Trocknungstechniker vor Ort direkt um sämtliche Angelegenheiten. Es fährt also kein Bauleiter zum Schaden raus, der sich das Objekt zuerst ansieht und ein Angebot erstellt, bevor ein Techniker dann die eigentliche Arbeit aufnimmt.

Wie sieht es mit Deiner Auftragslage aus?

Wie weit ist Euer Aktionsradius?

Wir bearbeiten rund 140 Aufträge in un-

terschiedlichsten Größenordnungen pro Monat. Unser Aktionsradius beträgt ca. 80–100 km rund um Heiden herum. Wir fahren zum Beispiel regelmäßig Einsätze im Münsterland, dem Ruhrgebiet aber ebenso im Rheinland und auch im südlichen Niedersachsen.

Was zeichnet Euch im Vergleich zu Mitbewerben aus?

Wir unterhalten auch einen großen Mietpark. Endkunden können sich u. a. Bautrockner, Heizgeräte, Luftreiniger oder Messtechnik preiswert mieten. Auf unserer Website haben wir dafür extra einen Mietshop eingerichtet. Unser Vermietungspark wird übrigens auch von Kollegen genutzt. Wir haben beispielsweise während des Hochwassers in Hannover diverse Geräte an ein Trocknungsunternehmen vor Ort vermietet. Wenn es irgendwo brennt, hilft man sich aus. Für uns ist das selbstverständlich.

Welche Qualifikationen besitzen Deine Mitarbeiter?

Unsere Mitarbeiter durchlaufen Weiterbildungen des Bundesverbands der Brand- und Wasserschadenbeseitiger e. V. sowie relevante Herstellerschulungen. Obendrein bilden wir zurzeit eine Kauffrau für Büromanagement aus. Ich würde auch gerne eine Ausbildung im Bereich der Bautrocknung anbieten, doch leider gibt es derzeit noch keinen passenden Lehrberuf für dieses Gewerk. Zwar existiert eine Ausbildung zum Holz- und Bautenschützer, doch befasst sich dieser im Wesentlichen mit Instandsetzungs- bzw. Sanierungsarbeiten. Das Gebiet der Bautrocknung spielt hier leider nur eine untergeordnete Rolle.

Wie sieht es mit der Motivation Deiner Mannschaft aus?

Die Motivation des Einzelnen? Schwer zu sagen, ich lehne mich nur ungern zu weit

CavaStop 300 gegen feuchte Mauern

Leicht zu verarbeiten und besonders langlebig ist die CavaStop 300 Horizontalsperre der Neisius Bautenschutz, und dazu ein deutsches Markenprodukt. Die ausgewogene Zusammensetzung aus verschiedenen Komponenten wie Imprägnierstoffe, Spezialharze, Naturharze und Öle macht aus CavaStop 300 eine nahezu unverrottbare Kunstharzkautschuk-Isolierschicht, die in kürzester Zeit wasserundurchlässig ist. Bei allen mineralischen Baustoffen können diese Kapillarwassersperren eingesetzt werden. Auf dieses giftklassefreie Produkt erhalten Sie 10 Jahre Garantie. Informationen erhalten Sie von:

Neisius Bautenschutzprodukte
18225 Kühlungsborn · Alte Gärtnerei 29
Telefon (038293) 433030 · Telefax 433032
Mobil (0171) 4128460
E-Mail: neisius@t-online.de · Internet: www.cavastop.com

Wir suchen noch Fachbetriebe für die Verarbeitung!
Möchten auch Sie unser Produkt verarbeiten? Rufen Sie uns an.

Jetzt auch
WA
-zertifiziert!

B2BAU

Die Branchensoftware für die Bausanierer

NEUENTWICKLUNG

☰ □ ✕

B2BAU jetzt mit neuen Modulen:
Nachkalkulation
Mittellohnberechnung

Sonderpreise für DHBV-Mitglieder:
 Grundmodul 45 € (statt 50 €) Miete pro Monat
 Einstiegsconfiguration 18 € (statt 20 €) Miete pro Monat
 jeweils incl. Programmwartung, Hotline,
 sowie Erstausrüstung kalkulierter Bausanierungsleistungen

SCHOLTZ SOFTWARE

seit 1989

08861 / 910 999 0
info@scholtz.de
www.scholtz.de



Soziales Engagement – „Nachhaltiges Handeln im lokalen Umfeld“ – das hat sich die Firma Liesner auf die Fahne geschrieben. Bereits seit vielen Jahren engagiert sie sich als „gute Bürgerin“ auf der lokalen Bühne und unterstützt Vereine und soziale Einrichtungen.

aus dem Fenster. Tatsächlich bieten wir unseren Mitarbeitern aber einige Benefits. Wir veranstalten einmal im Jahr ein gemeinsames Sommerfest sowie ein feierliches Weihnachtsessen. Morgens nehmen wir uns zudem eine Viertelstunde Zeit, um die Anliegen unserer Mitarbeiter anzuhören und gemeinsam Lösungen zu finden. Firmenfahrzeuge dürfen darüber hinaus gerne mit nach Hause genommen werden. Ohne mein Team möchte ich mir den Alltag kaum ausmalen. Ich bin Geschäftsführer. Meine Frau ist Prokuristin. Meine rechte Hand ist Jörg Gudella. Er ist unser Abteilungsleiter und zuständig für die Planung, Koordination, etc. Im Büro sitzen neben ihm Christian Hülsken, die Auszubildende Kristina Hying und meine Wenigkeit. Doch wenn das Land von Hochwasser oder Starkregen heimgesucht wird, werden alle Kräfte mobilisiert und auch Überstunden geleistet, um möglichst schnell unseren Kunden zu helfen. Für die Techniker draußen stelle ich während Ausnahmesituationen häufig Studenten oder Schüler ein, die dann vor Ort helfen, in dem sie z. B. Geräte aufbauen. Das entlastet mein Team enorm. Auch diesen Sommer zur Urlaubszeit wird erneut ein freiwilliger Helfer unsere Mannschaft aufstocken.

Wie Du mir bereits mitteiltest, bist Du neben der Geschäftsführung, Finanzbuch-

haltung auch für das Marketing und die Messeorganisation zuständig. Bleibt Dir auch noch Zeit für soziales und/oder Engagement in Verbänden?

Soziales Engagement ist in unserem Unternehmen sehr stark ausgeprägt. „Nachhaltiges Handeln im lokalen Umfeld“, so lautet unser Motto. Wir unterstützen Sportvereine und Gemeinden mit Geld- und Sachspenden, stellen unsere Fahrzeuge für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung und fördern soziale Projekte.

Ehrenamtlich engagiere ich mich darüber hinaus in den WTA-Arbeitsgruppen 6.15 und 6.16, bin Fördermitglied im Berufsverband Deutscher Baubiologen e. V. und Vorstandsmitglied im Bundesverband der Brand- und Wasserschadenbeseitiger e. V.

Privat bin ich außerdem im Vorstand der Kolpingsfamilie Heiden tätig.

Was denkst Du über berufsbegleitende Qualifikationen und Fortbildungen im HoBa?

Von berufsbegleitenden Qualifikationen halte ich persönlich sehr viel. An DHBV-Seminaren nehme ich noch heute regelmäßig teil, denn diese bieten einen guten Erfahrungsaustausch im Kreise der Kollegen und zwischen den verschiedenen Unternehmen und Branchen. Die Meisterschule „Holz- und Bautenschutz“ habe



Soziales Engagement – Kleidersammlung der Kolpingsfamilie Heiden

ich sogar selbst besucht. Eine tolle Erfahrung. Den Bachelorstudiengang „Bauen im Bestand“ hat meine Tochter mit großer Zufriedenheit absolviert.

Verfolgt Deine Tochter nach dem Bachelorstudiengang ein Masterstudium oder eine Arbeitsstelle?

Ja, nachdem meine Tochter den Studiengang „Bauen im Bestand“ in Münster bestanden hat, ist sie nach Graz (Österreich) an die FH JOANNEUM gewechselt. Dort hat sie den Masterstudiengang „Baumanagement und Ingenieurbau“ absolviert und jetzt im April mit dem Titel Dipl.-Ing. abgeschlossen. Für den Start ins Berufsleben wünsche ich ihr, dass sie ihre Leidenschaft in dem breiten Aufgabenspektrum des Bauens findet und reichliche Erfahrungen in anderen Betrieben sammeln kann. Für die Zukunft, so in ca. acht bis zehn Jahren, würde ich mich freuen, wenn sie meinen Betrieb übernimmt.

Ralf, danke für das Gespräch!

Bilderquelle: Liesner